

KLETTERDREIECK



Materialien

- 6x Rechteckleiste (Breit-Stufen) á 60x20x1000mm
- 6x Rechteckleisten (Schmal-Rahmen) á 40x20x1000mm
- 10x Rundstab á 20mm Durchmesser und á 500mm Länge
- 1x Leimholz Platte á 19mm dicke á 800x600m
- 3x Sechskantschrauben, 6x Muttern und 12x Unterlegscheiben

Das gesamte Projekt besteht aus Buchenholz. Alle Materialien sind im Baumarkt erhältlich.

Werkzeug

- Japansäge
- Akkuschauber
- Bohrer
- Zwinge
- Maßband

Anleitung

Für den Rahmen des Kletterdreiecks benötigen wir sechs Rechtecksleisten (schmal) á 40x20x1000mm.

- Zuerst zeichnen wir bei den sechs Rechtecksleisten, die wir für den Rahmen des Kletterdreiecks verwenden, in beiden unteren Enden den Punkt an, in den wir anschließend das Loch bohren.



Schritt 1: Anzeichnen.



Schritt 2: Bohren.

- Die Sechskantschraube inkl. Unterlegscheibe durch das vorgebohrte Loch stecken und mit einem weiteren Balken verbinden. Anschließend mit einer weiteren Unterlegscheibe und Mutter befestigen.



Schritt 3: Zwei Balken durch jeweils 1x Sechskantschraube, 2x Unterlegscheiben und 1x Mutter verbinden.

- Das Ganze insgesamt dreimal wiederholen und die Balken zu dem ersten Dreieck miteinander verbinden. Den ganzen Prozess für das zweite Dreieck mit den restlichen 3x Holzbalken wiederholen. Zusammen bilden sie dann den Rahmen unseres Kletterdreiecks.



Schritt 4: Zusammenbau des ersten Dreiecks für den Rahmen.

- Im nächsten Schritt werden die Stellen mit jeweils 10 cm Abstand vorgezeichnet, in die später die Rundstäbe oder Stufen zum Klettern verschraubt werden. Danach werden die Löcher vorgebohrt und vorgesenkt, damit die Schrauben beim anschließenden Verschrauben bündig sitzen.



Schritt 5: Anzeichnen der Löcher.



Schritt 6: Löcher vorbohren.



Schritt 7: Löcher vorsenken, damit die Schrauben beim anschließenden Verschrauben bündig sitzen.

- Anschließend werden die Rundstäbe auf das gleiche Maß geschnitten (50 cm), mittig beidseitig angezeichnet und vorgebohrt.



Schritt 8: Rundstäbe zuschneiden, die jeweilige Mitte zum Vorbohren anzeichnen und beidseitig vorbohren.

- Im Anschluss schrauben wir den ersten Rahmen mit den Rundstäben fest. Danach wird der zweite Rahmen mit den Rundstäben verschraubt.



Schritt 9: Verschrauben der Rundstäbe mit den beiden Rahmen des Kletterdreiecks.

- Auf der anderen Seite werden die Holzbalken als Treppenstufen eingesetzt. Der Prozess ist der Gleiche: Die Treppenstufen auf das richtige Maß schneiden, Löcher vorgebohrt und dann mit der anderen Seite verbohren. Hier nutzen wir zwei Schrauben, damit sich die Balken auf keinen Fall verdrehen können und ein Kind sich hier nicht verletzen kann.



Schritt 10: Vorbereitung und Zuschnitt der Treppenstufen, Vorbohren der Balken und mit dem Rahmen des Kletterdreiecks doppelt verbohren.

- Für den Boden schneiden wir jetzt eine Buchenplatte auf das richtige Maß, was sich aus dem Zusammenbau bisher ergibt. Die Buchenplatte wird mit einer Zwinde in Position, d.h. zwischen unsere Rahmenkonstruktion, fixiert und verschraubt.

Auch hier wird zuerst vorgebohrt, dann vorgesenkt und im Anschluss die Schrauben beidseitig verschraubt, damit diese schön bündig sitzen.



Schritt 11: Buchenplatte auf das richtige Maß schneiden, mit einer Zwinde in der Rahmenkonstruktion festmachen und sicher verschrauben.

- Überstehende Ecken mit der Japansäge absägen, anschließend die Gewindestangen kürzen und final die Oberseite komplett anschleifen – da das Kletterdreieck für Kinder ist und sich beim Spielen niemand verletzen soll.



Schritt 12: Kanten absägen, überstehenden Gewindestangen kürzen und final die Oberseite zum Schutz der Kinder abschleifen.

- Spaß haben durch das gemeinsame klettern und so die Motorik verbessern 😊

